



Stellenausschreibung

Beim Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern ist im Dezernat „Pathologie/Bakteriologie“ der Abteilung Tierseuchendiagnostik zum nächstmöglichen Zeitpunkt, im Rahmen einer Krankheitsvertretung, befristet bis zur Rückkehr der Stelleninhaberin, die Stelle einer/eines

Veterinärmedizinisch-technische Assistentin bzw. Veterinärmedizinisch-technischen Assistenten (*gn)

zu besetzen.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Der Dienort ist Rostock.

Aufgabengebiet:

Erfassung und Dokumentation

- Identitätskontrolle
- Eingabe und Kontrolle der erfassten Daten ins elektronische Datenerfassungssystem LISA
- Zuweisung und Aktivieren von Prüfplänen

Untersuchungstätigkeit Bakteriologie

- Vorbereitung und Anlegen von Probenmaterial
- Bearbeitung von Anreicherungskulturen
- Anfertigung, Ablesung von Färbepreparaten
- Auswahl und Durchführung von Methoden zur biochemischen/serologischen Differenzierung vorgegebener Keime sowie Bewertung der Ergebnisse
- Bakteriendifferenzierung einschließlich Bewertung der Ergebnisse sowie Gerätekalibrierung
- Durchführung der Salmonella-Serotypisierung einschließlich Asservierung und Stammversand von Isolaten
- Ansatz und Auswertung von Resistenztesten einschließlich Einleitung von Untersuchung auf Multiresistenzen
- Mykologische Grobdifferenzierung

Herstellung histologischer Präparate von in der Sektion gewonnenen Gewebeproben

Untersuchungstätigkeit Parasitologie

Qualitätssicherung

- Kalibrieren von speziellen Geräten
- Führen der QM-Unterlagen/Gerätehandbücher
- Umsetzen der QM-Anforderungen
- Überwachen der Kontrolle der Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen
- Funktionskontrolle von Nährmedien

Anforderungsprofil:

- Veterinärmedizinisch-technische Assistentin/Veterinärmedizinisch-technischer Assistent oder medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin/ medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent
- Verantwortungsbewusstsein, präzise Arbeitsweise und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft
- selbständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- sichere Deutschkenntnisse

Leistungen:

- Die Stelle ist nach der Entgeltgruppe 8 TV-L bewertet.
- Der Dienstposten ist teilzeitfähig.
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Bei einer medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin bzw. eines medizinisch-technischen Laboratoriumsassistenten ohne mindestens sechsmonatiger Tätigkeit auf dem Gebiet der Veterinärmedizin erfolgt die Eingruppierung zunächst in die Entgeltgruppe 6 TV-L.

Die Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (*geschlechtsneutral).

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern ist bestrebt, in Bereichen, in denen ein Geschlecht aufgrund struktureller Benachteiligungen unterrepräsentiert ist, den Anteil des unterrepräsentierten Geschlechtes zu erhöhen. Entsprechend Qualifizierte werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Zur Beantwortung von Fachfragen steht Ihnen der Dezernatsleiter, Herr Dr. Gerst, Tel. 0381/4035-211, in personalrechtlichen Fragen Frau Lange, Tel. 0381/4035-120, zur Verfügung.

Ihre vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (geeignete Nachweise zu Qualifikationen; Kompetenzen und ein aktuelles sowie ggf. vorhandene weitere Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte bis zum 29. April 2019 an das

**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei MV
Personaldezernat
Kenn-Nr.: VMTA 210
Thierfelderstraße 18
18059 Rostock.**

Ihre Bewerbung können Sie auch per Email unter personal@lallf.mvnet.de einreichen (bitte nur im PDF-Format als eine Datei).

Auf dem Postweg eingesandte Bewerbungsunterlagen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Von der erfolgreichen Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Rostock, 09.04.2019